

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SpVgg Hausen : TSV Ebermannstadt
Freitag, 29.10.2021, 20:00 Uhr

Schiebold in Gala-Form

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 30:23 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV Ebermannstadt ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen die SpVgg Hausen. 2 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Schiebold / Hecker den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Mit nur einem Satzverlust gingen Schmidt / Blum gegen Peter / Brendel durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Nicht wirklich einen Fuß auf die Erde bekamen im Gegenzug Claassen / Buschner anschließend bei der deutlichen 0:3 Niederlage gegen Schiebold / Hecker. Waldmann / Wetzel hatten im Doppel gegen Monath / Bauer am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Justus Claassen gewann sein Spiel gegen Klaus Peter ungefährdet mit 14:12, 11:9, 11:4. Schnell besiegelt war danach die Niederlage von Felix Waldmann beim klaren 0:3 gegen Leon Schiebold. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Nie gefährdet war indes der 3:0-Erfolg von Julian Schmidt gegen Matthias Brendel. Keinen Zähler beisteuern konnte Hubert Blum im Spiel gegen Yannick Hecker, das 0:3 verloren ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Beim anschließenden 12:14, 8:11, 9:11 gegen Noah Bauer fand Friedrich Wetzel von Anfang an kein Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Marco Buschner überzeugte im Einzel gegen Valentin Monath, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Mannschaft verbucht werden konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Justus Claassen über die 1:3-Niederlage gegen Leon Schiebold hinweggetröstet werden musste. Keinen Zähler beisteuern konnte Felix Waldmann im Spiel gegen Klaus Peter, das 0:3 verloren ging. Julian Schmidt bekam seinen Gegner Yannick Hecker beim deutlichen 9:11, 6:11, 4:11 nie in den Griff. Der neue Zwischenstand war 5:7. Hubert Blum hatte anschließend gegen Matthias Brendel bei seinem 3:0 jedoch keine Probleme. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Valentin Monath konnte Friedrich Wetzel anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Marco Buschner hatte im Match gegen Noah Bauer am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Keinen Zähler beisteuern konnten Schmidt und Blum im Spiel gegen Schiebold / Hecker, das 0:3 verloren ging. Hierbei wurden Schmidt / Blum im gesamten Spiel lediglich 5 Punkte überlassen.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die SpVgg Hausen am 12.11.2021 gegen die CVJM Erlangen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 12.11.2021 gegen den FC Burk versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Punkte:

SpVgg Hausen

Doppel: Schmidt / Blum (1), Claassen / Buschner (0), Waldmann / Wetzel (1)

Einzel: J. Claassen (1), F. Waldmann (0), J. Schmidt (1), H. Blum (1), F. Wetzel (0), M. Buschner (2)

TSV Ebermannstadt

Doppel: Schiebold / Hecker (2), Peter / Brendel (0), Monath / Bauer (0)

Einzel: L. Schiebold (2), K. Peter (1), Y. Hecker (2), M. Brendel (0), V. Monath (1), N. Bauer (1)